

Motorhacke

MC360B

anova®

Anleitung und Benutzerhandbuch



DE

Millasur SLU
Rúa Eduardo Pondal, Nr. 23 – Pol. Ind. Sigüeiro
15688 – Oroso, A Coruña – 981 696 465 – www.millasur.com





Anova möchte Ihnen zu Ihrer Wahl eines unserer Produkte gratulieren und garantiert Ihnen die Unterstützung und Zusammenarbeit, die unsere Marke seit jeher auszeichnet.

Dieses Gerät ist auf eine langjährige Lebensdauer ausgelegt und bietet bei bestimmungsgemäßer Verwendung gemäß der Bedienungsanleitung einen hohen Nutzen. Wir empfehlen Ihnen daher, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen und alle Empfehlungen zu befolgen.

Für weitere Informationen oder Fragen können Sie uns über unsere Web-Support-Dienste wie www.anova.es kontaktieren

INFORMATIONEN ZU DIESEM HANDBUCH

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer die Hinweise in dieser Anleitung und auf dem Gerät.

- Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Verwendung und Wartung.
- Nehmen Sie diese Anleitung bei der Arbeit mit der Maschine mit.
- Der Inhalt entspricht dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung.
- Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen vorzunehmen, ohne dass hierdurch unsere rechtlichen Verpflichtungen berührt werden.
- Dieses Handbuch gilt als integraler Bestandteil des Produkts und muss bei einer Verleihung oder einem Weiterverkauf bei diesem verbleiben.
- Fordern Sie bei Verlust oder Beschädigung ein neues Handbuch bei Ihrem Händler an.

LESEN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE MASCHINE VERWENDEN



Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät optimale Ergebnisse liefert, lesen Sie bitte vor der Verwendung die Bedienungs- und Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

WEITERE WARNHINWEISE:

Bei unsachgemäßer Anwendung können Schäden an der Maschine oder anderen Gegenständen entstehen.

Durch die Anpassung der Maschine an neue technische Anforderungen können sich Unterschiede zwischen dem Inhalt dieser Anleitung und dem gekauften Produkt ergeben.

Lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.

INDEX

1. SICHERHEITSHINWEISE
2. PRODUKTBESCHREIBUNG
3. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN
4. BEDIENUNGSANLEITUNG
5. WARTUNG
6. GARANTIE
7. UMFELD
8. EXPLOSIONSZEICHNUNG
9. CE-ZERTIFIKAT

1. SICHERHEITSHINWEISE

1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Machen Sie sich vor der Verwendung dieses Geräts mit den grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen vertraut, um Brand-, Stromschlag- und Verletzungsrisiken zu vermeiden. Lesen Sie alle Anweisungen in dieser Anleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit der Anwendung, den Einschränkungen und den Gefahren dieses Werkzeugs vertraut.

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer die Hinweise in dieser Anleitung und auf dem Gerät.

⚠ Wichtig

Da wir unsere Produkte regelmäßig verbessern, kann es zu geringfügigen Abweichungen zwischen Ihrer Maschine und den Beschreibungen in diesem Handbuch kommen. Änderungen an der Maschine bleiben ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Dies verpflichtet nicht zur Aktualisierung des Handbuchs. Wesentliche Sicherheits- und Betriebsmerkmale bleiben jedoch unverändert. Aufgrund technischer Produktaktualisierungen kann dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

1.2. Sicherheitshinweise

⚠ Aufmerksamkeit

Bei der Verwendung von Benzinmotoren wie diesem müssen grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Unfällen und/oder Schäden an der Maschine zu verringern. Lesen Sie alle Anweisungen, bevor Sie das Gerät in Zukunft wieder verwenden.

- Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch.
- Erlauben Sie niemals Kindern, Haustieren oder Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, die Maschine zu benutzen.
- Betreiben Sie die Maschine niemals in der Nähe von Kindern oder Tieren.
- Bitte beachten Sie, dass der Maschinenbediener für etwaige Unfälle Dritter und/oder deren Eigentum verantwortlich ist.
- Die Maschine darf nur von einer fähigen Person verwendet werden, die für die Bedienung der Maschine qualifiziert ist.
- Tragen Sie bei der Verwendung dieses Werkzeugs immer geeignetes Schuhwerk (Sicherheitsschuhe) und lange Hosen.
- Bedienen Sie die Maschine nicht barfuß oder mit Sandalen.
- Untersuchen Sie den Bereich, in dem das Gerät verwendet wird, sorgfältig und entfernen Sie alle Gegenstände, die von der Maschine weggeschleudert werden könnten.
- Berühren Sie den Motor oder das Auspuffrohr nicht, wenn es heiß ist, da Verbrennungsgefahr besteht.
- Benzin ist hochentzündlich:
 - o Lagern Sie Kraftstoff nur in dafür vorgesehenen und zugelassenen Behältern.
 - o Tanken Sie die Maschine nur im Freien und rauchen Sie niemals beim Tanken der Ausrüstung.
 - o Tanken Sie vor dem Starten des Motors. Öffnen Sie niemals den Tankdeckel und füllen Sie niemals Benzin nach, während der Motor läuft oder heiß ist.
 - o Wenn Benzin verschüttet wurde, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten. Entfernen Sie die Maschine aus dem Bereich, in dem Benzin verschüttet wurde,

und schalten Sie die Maschine erst ein, wenn das Benzin verdunstet ist, um Funken zu vermeiden.

- Austausch des Auspuffs, wenn dieser in schlechtem Zustand ist.
- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob die Werkzeuge und/oder deren Komponenten abgenutzt oder beschädigt sind. Beim Austausch verschlissener oder beschädigter Komponenten oder Bolzen müssen alle ähnlichen Komponenten ausgetauscht werden.
- Achten Sie immer darauf, dass die Maschine im Gleichgewicht ist.
- Gehen Sie, rennen Sie niemals, wenn Sie die Maschine benutzen.
- Arbeiten Sie diagonal, niemals auf und ab.
- Einsatz am Hang:
 - o Achten Sie beim Einsatz an Hängen darauf, dass der Benzintank nicht ganz voll ist, um ein Verschütten zu verhindern.
 - o Seien Sie bei der Verwendung am Hang beim Richtungswechsel sehr vorsichtig, da es durch das Kippen des Produkts zu Unfällen kommen kann.
 - o Bei Neigungen über 10° ist äußerste Vorsicht geboten. Vermeiden Sie die Verwendung des Produkts unter diesen Bedingungen.
- Befolgen Sie beim Starten des Motors die Anweisungen sorgfältig und halten Sie Ihre Füße von scharfen Teilen fern.
- Halten Sie Hände und Füße von rotierenden Teilen fern.
- Heben oder tragen Sie die Maschine niemals bei laufendem Motor.
- Den Motor abstellen:
 - o Immer wenn Sie die Maschine nicht verwenden.
 - o Vor dem Nachfüllen von Benzin.
 - o Bei der Durchführung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten.
 - o Wenn Sie Anpassungen vornehmen müssen, egal wie klein.
 - o Wenn zum Bewegen der Maschine eine andere Zugkraft als der Motor verwendet wird.
- Reduzieren Sie die Drehzahl des Anlassers, wenn die Maschine abgeschaltet wird.
- Legen Sie Ihre Hände beim Arbeiten mit der Maschine immer auf den Lenker. Halten Sie die Maschine während des Betriebs nicht an anderen Teilen fest.
- Halten Sie alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen, um sicherzustellen, dass sich die Ausrüstung in einem optimalen Sicherheitszustand befindet.
- Lagern Sie die Maschine mit Benzin im Tank niemals in einem Gebäude, wo die Dämpfe eine Flamme oder einen Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn in einem geschlossenen Raum lagern.
- Um die Brandgefahr zu verringern, halten Sie den Lagerbereich der Maschine, das Auspuffrohr und den Benzinbereich frei von Vegetation oder überschüssigem Schmiermittel.
- Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen.
- Wenn der Kraftstofftank entleert werden muss, tun Sie dies im Freien. Gehen Sie umweltgerecht mit dem Kraftstoff um.
- Um die Auswirkungen von Maschinenvibrationen zu reduzieren, tragen Sie beim Arbeiten mit der Maschine Schutzhandschuhe.
- Machen Sie unbedingt Pausen, um Verletzungen vorzubeugen.
- Die Bodenfräse muss in einer geeigneten Umgebung verwendet werden, da sie bei Verwendung unter widrigen Bedingungen beschädigt werden kann.
- Wissen, wie man es im Notfall stoppt. Verstehen und beherrschen Sie die Bedienung aller Betriebseinrichtungen.
- Halten Sie beim Schließen der Kupplung den Griff fest, da es sonst zu einer plötzlichen Vorwärtsbewegung und einem Unfall kommen kann.
- Halten Sie während des Betriebs Ihre Kleidung von beweglichen Teilen fern, um Verletzungen zu vermeiden. Kleiden Sie sich angemessen und tragen Sie die für den Betrieb geeignete persönliche Schutzausrüstung.

- Bedienen Sie die Motorhacke nicht, wenn Sie sich unwohl fühlen oder unter dem Einfluss von Medikamenten stehen, die Ihre Konzentration beeinträchtigen können, da dies zu schweren Verletzungen führen kann.

1.3. Sicherheitssymbole



Erfüllt die entsprechenden Sicherheitsstandards.



Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung.



Vorsicht! Rotierende Messer



Tragen Sie geeignete Kleidung, da unter der Maschine Schmutz hervorgesleudert werden kann.



Halten Sie Personen und Tiere von der Maschine fern, wenn diese in Betrieb ist.



Tragen Sie immer eine Schutzbrille.



Schutz vor Ohrenverschleiß.
Tragen Sie beim Arbeiten mit der Maschine keine weite Kleidung, Krawatten oder Schmuck (Ringe, Armbanduhren). Diese können von beweglichen Teilen erfasst werden. Wir empfehlen das Tragen von nichtleitenden Schutzhandschuhen und Sicherheitsschuhen.



Bedecken Sie Ihr Haar, wenn es lang ist. Andernfalls könnte es leicht in Teilen Ihres Power-Helms hängen bleiben.



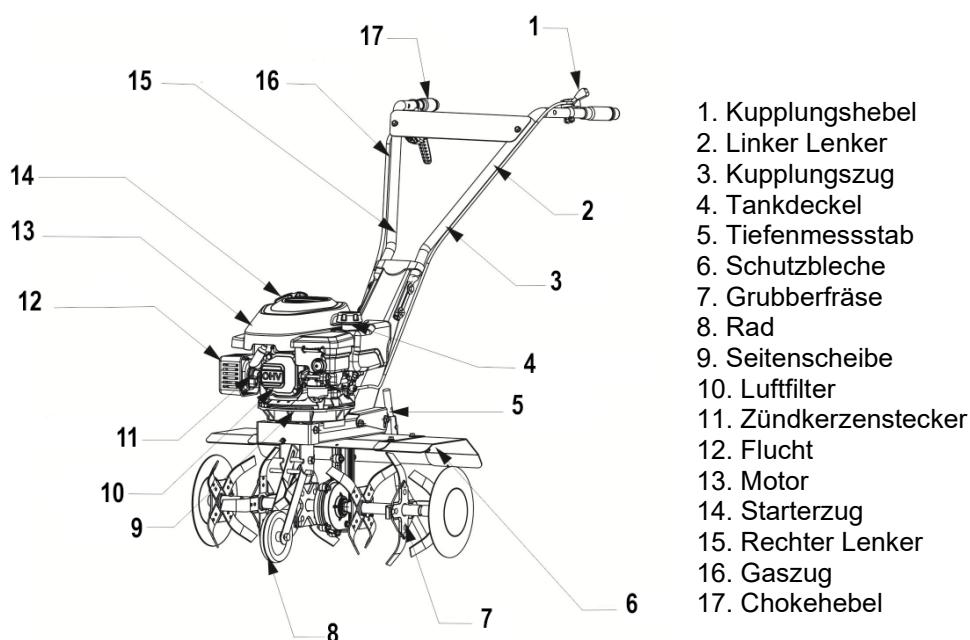
Tragen Sie Sicherheitsschuhe.



Vorsicht: heiße Oberfläche - nicht berühren

2. PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1. Identifikation von Maschinenkomponenten



3. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

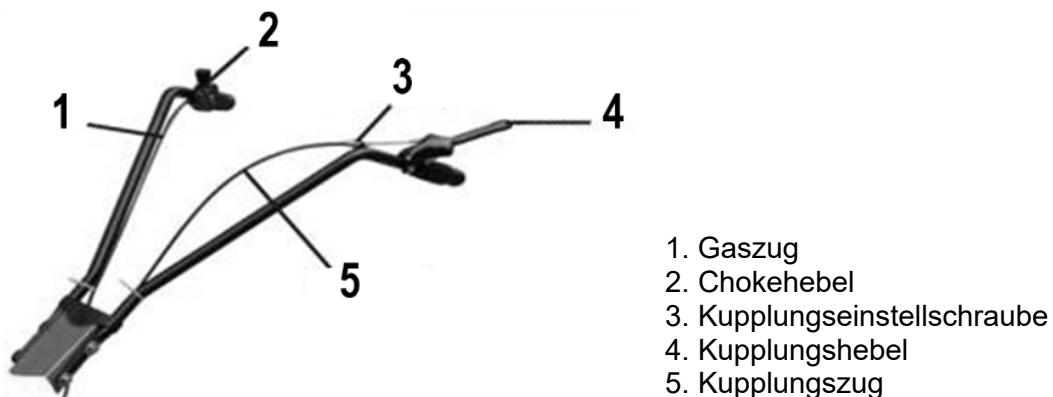
Eigenschaften	
Motor	
Motortyp	Einzylinder - 4T
Leistung	2,6 kW /3100 (U/min)
Hubraum	150 ccm
Bohrung x Hub	65x45 (mm)
Kraftstoffverbrauch	395 (g/kw·h)
Kühlmethode	Luftgekühlt
Zündsystem	Elektrische Spule (TCI)
Empfohlener Motoröltyp	SAE30
Ausgabetyp	Vertikal
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	330 mm x 308 mm x 245 mm
Nettogewicht	10 kg
Maschine	
Startsystem	Manueller Start
Durchmesser des Grubbermessers	260 mm
Märsche	1
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	1300x530x1010 mm
Arbeitsbreite	450-500 mm
Arbeitstiefe	100-150 mm
Nettogewicht	26 kg

Hinweis: Aufgrund technischer Produktaktualisierungen und Verbesserungen in Forschung und Entwicklung kann dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

4. BEDIENUNGSANLEITUNG

4.1. Lenkerplatzierung

Nehmen Sie den Hauptkörper und die abnehmbaren Teile heraus und montieren Sie dann Lenker, Kupplungshebel, Kupplungshebel, Kupplungskabel und Gaskabel am Hauptkörper.

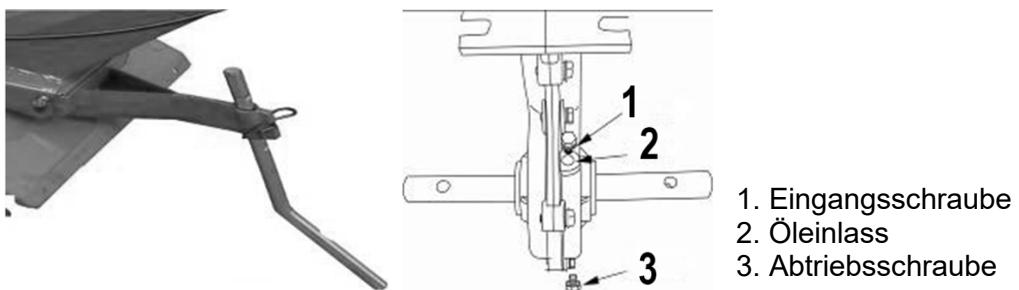


⚠ Warnung

1. Vermeiden Sie Verletzungen des Bedieners und Schäden an der Maschine, die durch ein Herunterfallen des Pflugs beim Positionieren verursacht werden. Ziehen Sie alle Schrauben fest, um sicherzustellen, dass der Pflug ordnungsgemäß funktioniert.
2. Das Beschleunigungskabel und das Kupplungskabel sollten reibunglos funktionieren.

4.2. Einstellen des Tiefenmessstabs

Hinweis: Befestigen Sie die Tiefenstange je nach Bedarf mit einem Clip.



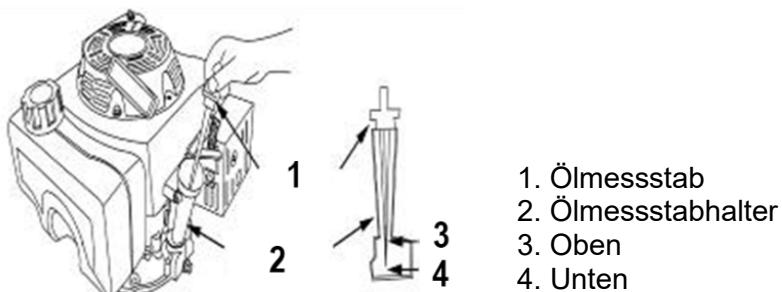
4.3. Vorbereitung vor der Inbetriebnahme

- Montieren Sie Lenker, Kupplungszüge, Gaszüge und andere Ersatzteile. Überprüfen Sie anschließend die korrekte Position der Züge und stellen Sie diese ein. Achten Sie darauf, dass die Kupplung gleichmäßig läuft, um ein Lockern oder Festsitzen zu vermeiden.
- Kraftstoff nachfüllen.
- Bitte beachten Sie, dass sich im Getriebe kein Öl befindet; füllen Sie vor dem Betrieb ca. 120 ml geeignetes Öl nach; bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Händler. Wenn Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten am Getriebe durchführen, füllen Sie das entsprechende Öl nach und ziehen Sie die Getriebeeingangsschraube fest, um Leckagen während des Betriebs zu vermeiden. Führen Sie im Zweifelsfall keine Arbeiten durch und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Händler.

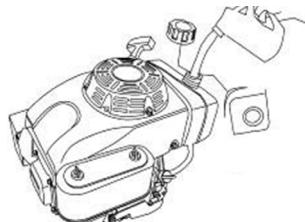
4.4. Inspektion vor der Inbetriebnahme

4.4.1. Ölstand prüfen

Stellen Sie die Motorhacke vor dem Start auf eine ebene Fläche. Ziehen Sie den Ölmessstab heraus und füllen Sie das entsprechende Öl ein. Achten Sie darauf, dass der Ölstand zwischen der oberen und unteren Markierung am Ölmessstab liegt. Hinweis: Achten Sie darauf, dass der Ölstand unter der oberen Markierung liegt.



4.4.2. Kraftstoff prüfen

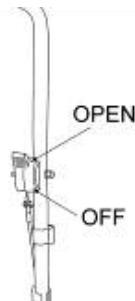


Verwenden Sie niemals ein Gemisch aus Öl und Benzin. Vermeiden Sie, dass Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank gelangt. Denken Sie daran, nach dem Abstellen des Produkts in einem gut belüfteten Bereich Benzin nachzufüllen.

4.5. Starten des Motors

4.5.1. Beleuchtungsanweisungen

- Drehen Sie bei kaltem Motor den Gashebel in die Position „OFF“ und ziehen Sie gleichzeitig den Starterhebel, um den Motor zu starten.



- Drehen Sie den Gashebel in die Position „OPEN“, wenn der Motor warm ist, und ziehen Sie den Startergriff, um den Motor zu starten.
- Ziehen Sie den Startergriff langsam, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Ziehen Sie dann schnell, um den Motor zu starten.

Hinweis: Lassen Sie den Griff langsam mit der Hand los, aber lassen Sie ihn nicht plötzlich los.

- Nach dem Starten des Motors den Gashebel langsam in die Position „OPEN“ bewegen.

Hinweis: Stellen Sie den Gashebel nicht auf „OFF“, wenn das Produkt in Betrieb ist.

4.5.2. Der Motor ist mit Kraftstoff getränkt

Wenn der Motor nach mehrmaligem Ziehen des Starterseils nicht gestartet werden kann, ist er möglicherweise mit Kraftstoff vollgesogen. Die Lösung lautet wie folgt:

1. Schieben Sie den Luftregler in die Position „OPEN“ und stellen Sie den Kraftstoffschalter des Vergasers auf die Position „OFF“.
2. Entfernen Sie die Zündkerze und trocknen Sie sie. Ziehen Sie die Zündkerze beim Wiedereinbau zunächst mit der Hand und dann mit einem Zündkerzenschlüssel mit einer Vierteldrehung fest an.
3. Schieben Sie den Luftregler in die Position „OFF“, öffnen Sie das Kraftstoffventil und wiederholen Sie den Startvorgang.

4.6. Arbeitstiefe einstellen

1. Schalten Sie den Motor aus.
2. Entfernen Sie den Clip vom Tiefenstab und stellen Sie anschließend die Bearbeitungstiefe entsprechend den entsprechenden Montagelöchern und der folgenden Parametertabelle ein.

Grillpositionstiefe	1	2	3
Bearbeitungstiefe (mm)	100	150	200

3. Die Bearbeitungstiefe kann der Benutzer selbst wählen.
4. Montieren Sie den Tiefenstabclip nach Wahl der Bearbeitungstiefe streng nach der Bedienungsanleitung.

5. WARTUNG

⚠ Vorsicht

- Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Vermeiden Sie eine versehentliche Entzündung.
- Der Motor muss von einem autorisierten Händler repariert werden.

Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör und Ersatzteile. Führen Sie Reparaturen nicht selbst durch, sondern überlassen Sie diese einem autorisierten Fachmann.

Um das Produkt in gutem Zustand zu halten, muss der Benutzer Wartungsarbeiten gemäß der folgenden Tabelle durchführen:

Elemente \ Häufigkeit		Für jeden Einsatz	Erster Monat / 20 Stunden Nutzung	Jede Saison / 50h Nutzung	Jeden Monat / 100h Nutzung	Jedes Jahr / 300h Nutzung
Getriebeöl	Ersetzen		△			
Motoröl	Rezension	△				
	Ersetzen			△		
Luftfilter	Rezension	△				
	Ersetzen			△ (1)		
Grubberfräse	Ersetzen / Reinigen	△				
Zündkerze	Ersetzen / Reinigen				△	
	Ersetzen					△
Choke-Kabel	Ersetzen / Anpassen			△		
Schaltstange Stahlkabel	Ersetzen / Anpassen					△ (2)
Zeitlupe	Ersetzen / Anpassen				△ (2)	
Kraftstofftank und Kraftstofffilter	Ersetzen / Reinigen					△
Kraftstoffleitung	Ersetzen	Alle zwei Jahre (ggf. früher ersetzen)				

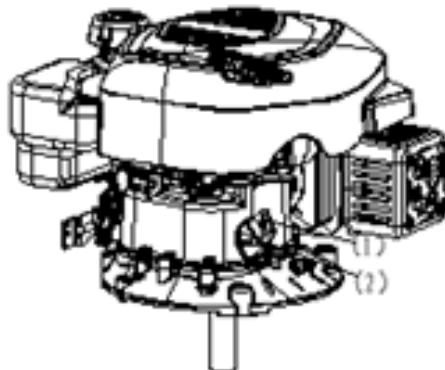
Notiz:

△ (1) → Wird nur zum Austausch angezeigt Kern.

△ (2) → Der Artikel muss von Ihrem Händler gewartet werden. Wenn Sie Fragen zu Wartungsarbeiten haben, wenden Sie sich bitte vor der Durchführung an Ihren Händler.

5.1. Wechseln Sie das Motoröl

Bevor der Motor abkühlt, läuft das Öl leicht und vollständig aus.



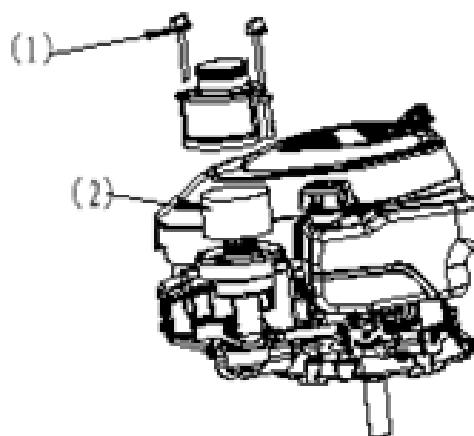
1. Reinigen Sie den Ölfilter und entfernen Sie den Ölmessstab (1).
2. Zum Auffangen des ausgelaufenen Motoraltöls den Behälter (2) darunterstellen.
3. Füllen Sie das empfohlene Öl bis zum Standardstand ein und prüfen Sie den Ölstand mit dem Ölmeßstab (siehe Prüfung vor Betrieb).
4. Denken Sie daran, alle Komponenten zu reinigen, die bei dieser Wartungsaufgabe beteiligt sind.

5.2. Reinigung des Luftfilters

Um zu verhindern, dass der Luftfilter beschädigt wird oder Schmutz und Verunreinigungen in den Motor gelangen, sollte dieser rechtzeitig gereinigt oder ausgetauscht werden (wie im Bild gezeigt).

1. Entfernen Sie die Schraube (1) und die Luftfilterabdeckung, um zu verhindern, dass Schmutz und Verunreinigungen in den Luftfiltersockel gelangen.
2. Den Papierfilterkern (2) entfernen.
3. Überprüfen, reinigen oder entfernen Sie das Filterteil.

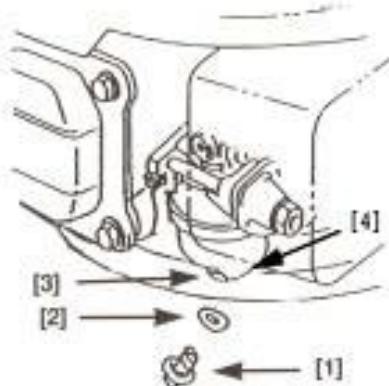
Hinweis: Reinigen Sie den Papierfilterkern mit Druckluft oder durch leichtes Reiben, verwenden Sie keine Bürste.



5.3. Sonstige Wartungen und Revisionen

- Prüfen Sie, ob das Grubermesser locker ist.
- Sollte die Kupplung trotz Nachstellen der Kupplungsschraube immer noch nicht richtig funktionieren, ist es am besten, den Riemen auszutauschen.

- Den Kraftstoff ablassen:
 - o Die Unterlegscheibe (2) von der Vergaserablassschraube (1) entfernen und den Kraftstoff aus dem Vergaser ablassen.
Als nächstes setzen Sie die Ölabblassschraube wieder ein.



- Motoröl ablassen:
 - o Lassen Sie das Motoröl ab, entfernen Sie die Zündkerze und gießen Sie 5 bis 10 ml sauberes Motoröl in den Zylinder. Ziehen Sie den Kolben mit dem Starterseil, um das Motoröl gleichmäßig im Zylinder zu verteilen, und setzen Sie anschließend die Zündkerze wieder ein.
 - o Bewahren Sie das Produkt horizontal an einem trockenen, belüfteten Ort auf. Halten Sie es von Elektrogeräten oder offenen Flammen fern, um Brände zu vermeiden.
Decken Sie es mit einer Staubschutzhülle ab, wenn Sie es für längere Zeit lagern möchten. Decken Sie es nicht mit einer Plastikhülle ab, da Feuchtigkeit zu Rost führen kann.

5.4. Transport und Lagerung

Wenn Sie die Fräse für längere Zeit lagern müssen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Reinigen Sie die Fräse von Staub und Schmutz.
2. Lassen Sie das Altöl ab und füllen Sie sauberes Öl in den Motor.
3. Beschichten Sie die ungeschützten Teile mit einer Antioxidansbehandlung.
4. Bewahren Sie die Fräse an einem belüfteten, trockenen und sicheren Ort auf.
5. Bewahren Sie das Zubehör und diese Anleitung zusammen mit dem Produkt auf.
6. Stellen Sie den Kraftstoffschalter während des Transports auf „Aus“.
Hinweis: Kippen Sie den Motor nicht, um ein Verschütten von Kraftstoff oder Brände zu vermeiden..
7. Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht verwenden, achten Sie auf eine ordnungsgemäße Lagerung.

6. GARANTIE

Sollte Ihr Produkt während der Garantiezeit einen Herstellungsfehler aufweisen, wenden Sie sich bitte mit den erforderlichen Unterlagen direkt an Ihre Verkaufsstelle oder gehen Sie dorthin.

Ihre Kaufrechnung muss als Nachweis des Kaufdatums aufbewahrt werden. Ihr Werkzeug muss in einwandfreiem, sauberem Zustand, ggf. im Original-Formkoffer und zusammen mit dem entsprechenden Kaufbeleg an Ihren Händler zurückgegeben werden.

6.1. Garantiezeit

Die gesetzliche Garantiezeit für das Produkt beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum durch den Erstkäufer und läuft so lange, wie es im Königlichen Gesetzesdekret zum Schutz von Verbrauchern und Benutzern vor sozial und wirtschaftlich gefährdeten Situationen festgelegt ist, und zwar für das Jahr, das dem Kaufzeitpunkt des Produkts entspricht.

In einigen Ländern ist die zeitliche Begrenzung stillschweigender Garantien oder der Ausschluss bzw. die Beschränkung von Folge- oder Nebenschäden nicht zulässig. Daher gelten die oben genannten Beschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für Sie. Diese Garantie verleiht Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Darüber hinaus stehen Ihnen möglicherweise weitere Rechte zu, die von Staat zu Staat oder von Land zu Land unterschiedlich sind.

6.2. Ausschlüsse

Diese Garantie deckt keine Schäden am Produkt oder Leistungsprobleme ab, die verursacht werden durch:

- Natürlicher Verschleiß durch Gebrauch.
- Missbrauch, Fahrlässigkeit, nachlässige Bedienung oder mangelnde Wartung.
- Defekte, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, Schäden, die durch Manipulationen durch nicht von Anova autorisiertes Personal entstanden sind, oder die Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen.
- Defekte an normalen Verschleißteilen wie Lagern, Bürsten, Kabeln, Steckern oder Zubehör wie Bohrern, Bits, Sägeblättern etc.
- Schäden oder Mängel, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen.
- Falsche Verwendung und Lagerung (ausdrücklicher Hinweis, dass die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Regeln nicht befolgt wurden).
- Vom Kunden verursachter Verschleiß (z. B. gebrochene Sägeblätter, verbrauchte Kohlebürsten usw.).
- Verschleiß und Folgeschäden durch mangelnde Wartung, Reparatur, Schmierung (z.B. Überhitzungsschäden durch verstopfte Kühlslitze, Lagerschäden durch Verschmutzung, Frostschäden etc.)
- Schäden als offensichtliche Folge von Überbeanspruchung/Überlastung.
- Schäden durch ungeeignete Versorgung (z. B. falscher Kraftstoff)
- Belastungsbedingter Bruch von Gehäuseteilen oder Zubehörteilen durch anormale Beanspruchung
- Lastbedingte Verformung von Gehäuseteilen oder Zubehörteilen durch anormale Beanspruchung.
- Schäden, die durch den Betrieb von Verbrauchsmaterialien entstehen, die aufgrund unsachgemäßer Lagerung, ungeeigneter Reinigungsmittel oder anderer schädlicher chemischer Bestandteile überfüllt sind oder auslaufen.

- Schäden durch unsachgemäße Einwirkung extremer Temperaturen (z. B. Frostbrüche, thermische Verformung von Bauteilen etc.)
- Schäden durch dauerhafte Einwirkung ultravioletter Strahlung.
- Schäden, die durch unzureichende Wartung entstehen.
- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen
- Jedes Produkt, bei dem ein nicht qualifizierter Fachmann versucht hat, es zu reparieren.
- Jedes Produkt, das an eine ungeeignete Stromquelle (Ampere, Spannung, Frequenz) angeschlossen ist.
- Jegliche Schäden, die durch äußere Einflüsse (Wasser, Chemikalien, physikalische Einflüsse, Stöße) oder Fremdstoffe verursacht wurden.
- Verwendung ungeeigneter Zubehörteile oder Teile.
- Sie deckt keine Mängel ab, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind, und deckt auch keine Schäden oder Mängel ab, die durch Missbrauch, Unfälle oder Veränderungen entstehen, sowie keine Transportkosten.

Die Garantie erlischt auch, wenn das Produkt verändert oder modifiziert wurde oder wenn die Marke/Seriennummer der Maschine unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

Routinemäßige Wartung, Feineinstellungen, Anpassungen oder normaler Verschleiß sind von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Dieses Handbuch deckt nicht alle möglichen Garantieausschlüsse ab. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen Anova-Händler.

6.3. Im Falle eines Vorfalls

Der Garantieantrag muss ordnungsgemäß mit allen erforderlichen Angaben ausgefüllt und mit der Kaufrechnung versehen werden.

Anova behält sich das Recht vor, Reklamationen abzulehnen, wenn der Kauf nicht nachgewiesen werden kann oder wenn klar ist, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß gewartet wurde (Wartung, saubere Lüftungsschlüsse, Schmierung, regelmäßige Wartung der Kohlebürsten, Reinigung, Lagerung usw.).

Unter privater Nutzung versteht man die persönliche Nutzung im Haushalt durch einen Endverbraucher. Unter gewerblicher Nutzung versteht man hingegen alle anderen Nutzungen, einschließlich der Nutzung zu geschäftlichen, einkommensschaffenden oder Vermietungszwecken. Sobald ein Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt wurde, gilt es für die Zwecke dieser Garantie als gewerbliches Produkt.

Dies sind unsere Standardgarantiebedingungen. Gelegentlich können zusätzliche Garantieleistungen hinzukommen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht angegeben sind. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Anova-Händler oder unter www.millasur.com.

Garantieleistungen sind ausschließlich über offizielle Anova-Händler erhältlich. Den nächstgelegenen Händler finden Sie auf unserer Händlerkarte unter www.anova.es.

7. UMFELD



Zum Schutz der Umwelt ist eine verantwortungsvolle Entsorgung von Produkten und deren Komponenten unerlässlich. Nachfolgend finden Sie allgemeine Richtlinien zur ordnungsgemäßen Entsorgung verschiedener in Ihrer Maschine verwendeter Materialien.

Entsorgen Sie Ihre Maschine umweltgerecht. Maschinen gehören nicht in den Hausmüll. Ihre Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt und recycelt werden.

Beachten Sie bei der Entsorgung von Maschinen oder Metallprodukten, dass deren Metallkomponenten wie Eisen, Stahl oder Aluminium in Metallrecyclinganlagen ordnungsgemäß recycelt werden müssen. Dies trägt dazu bei, dass sie bei der Herstellung neuer Produkte wiederverwendet werden können.

Öle und Kraftstoffe

Altöle und Kraftstoffe müssen unter anderem ordnungsgemäß recycelt werden. Gießen Sie diese Flüssigkeiten nicht in die Kanalisation, ins Erdreich, in Flüsse, Seen oder Meere, da sie schwere Umweltschäden verursachen können. Bringen Sie sie zu einem Recyclinghof oder einer speziellen Sammelstelle. So vermeiden Sie Wasser- und Bodenverschmutzung und ermöglichen, wenn möglich, eine sichere Wiederverwendung der Öle.

Kunststoffe

Kunststoffe sollten getrennt und zu speziellen Recyclingstellen gebracht werden. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll. Kunststoffe können recycelt werden und tragen so zur Abfallreduzierung bei.

Karton

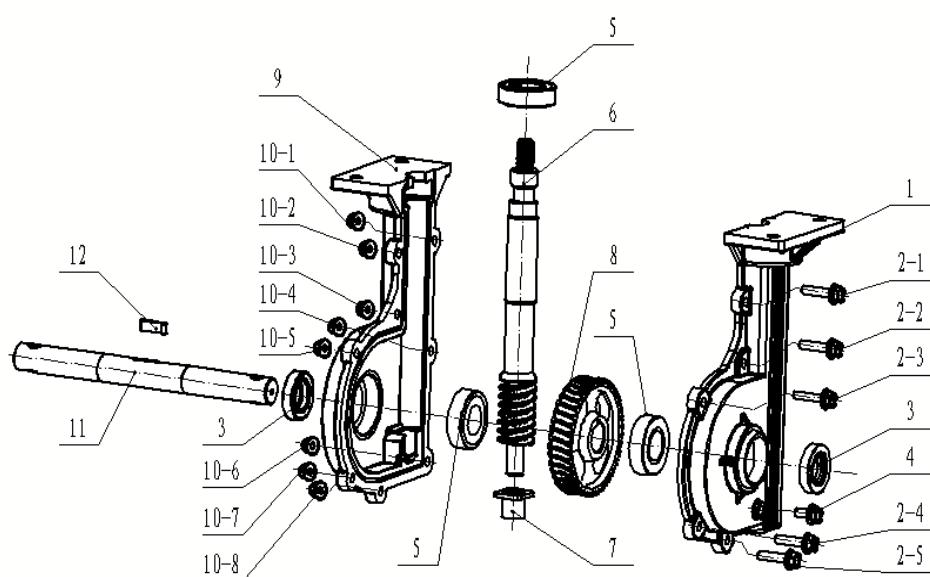
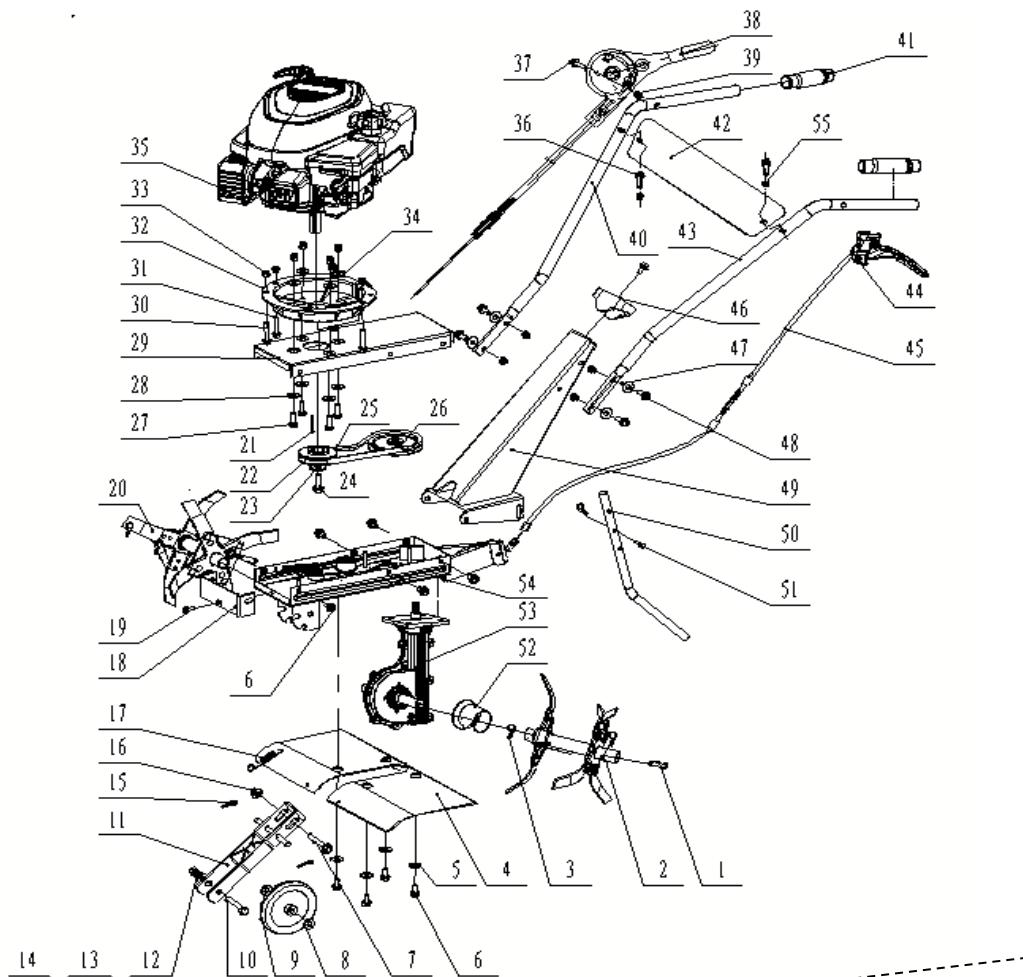
Verpackungsmaterialien wie Karton sind recycelbar. Trennen Sie saubere, trockene Kartons und geben Sie sie in den dafür vorgesehenen Recyclingbehältern oder bei einer offiziellen Sammelstelle ab. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll.

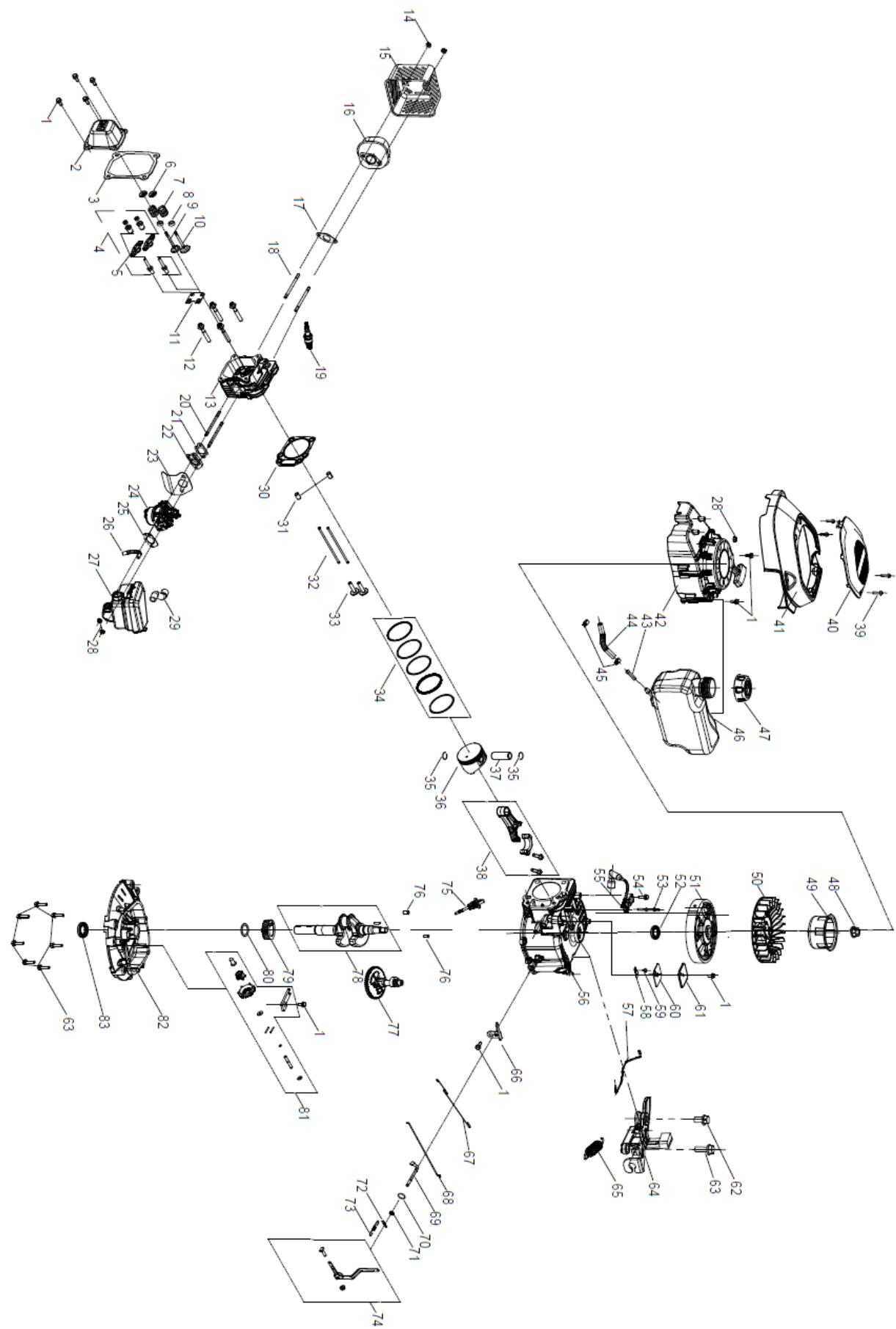
Batterien

Batterien, Akkumulatoren und andere elektronische Komponenten aus den Maschinen müssen an den dafür vorgesehenen Sammelstellen entsorgt werden, um die Freisetzung giftiger Stoffe in die Umwelt zu verhindern. Entsorgen Sie sie nicht im Hausmüll. Bringen Sie sie zur sicheren und verantwortungsvollen Entsorgung zu den entsprechenden Recyclinghöfen.

Mit der Befolgung dieser Richtlinien tragen Sie zum Umweltschutz und zur Ressourcenschonung bei. Nähere Informationen zur Entsorgung und zum Recycling erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

8. EXPLOSIONSZEICHNUNG





9. CE-ZERTIFIKAT

Vertriebsunternehmen

MILLASUR, SL

RUA EDUARDO PONDAL, Nr. 23 PISIGÜEIRO

15688 OROSO - A CORUÑA

SPANIEN



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

In Übereinstimmung mit den verschiedenen EG-Richtlinien wird hiermit bestätigt, dass die in diesem Dokument bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzeption und Konstruktion sowie gemäß der vom Hersteller aufgedruckten CE-Kennzeichnung den einschlägigen und grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der oben genannten EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung berechtigt das Produkt zur Führung des CE-Zeichens.

Wenn an der Maschine Änderungen vorgenommen werden und diese Änderungen nicht vom Hersteller genehmigt und dem Händler mitgeteilt werden, verliert diese Erklärung ihren Wert und ihre Gültigkeit.

Maschinename: MOTORGRILL

Modell: **MC360B**

[SR1Z-45A]

Anerkannter und genehmigter Standard, an den Folgendes angepasst ist:

**Richtlinie 2006/42/EG
2014/30/EU
2016/1628/EU
2000/14/EG geändert in 2005/88/EG**

Geprüft nach Vorschrift:

**EN ISO 14982:2009
EN ISO 3744:1995; ISO 11094:1991
EN 709:1997+A4:2009; EN 709:1997+A4/AC**

Firmensiegel

MILLASUR, S.L.U.
Rúa Eduardo Pondal, 23 - Pol. Emp. Sigüeiro
15688-Oroso-A Coruña
Tel. (+34) 981 69 64 65 - Fax (+34) 981 69 08 61
e-mail: millasur@millasur.com
CIF: B-15 749 922

28.07.2025